



Zusammensetzung: 10 g (= 10,8 ml) enthalten: Arzneilich wirksame Bestandteile: Crataegus Ø 2,5 g, Valeriana Ø 2,5 g, Cactus Dil. D2 2,5 g, Spigelia Dil. D4 2,5 g. Bestandteile 3 und 4 gemeinsam potenziert über die letzte Stufe mit Ethanol 43 % (m/m). Enthält 55 Vol.-% Alkohol.

Darreichungsform und Inhalt: Originalpackungen mit 50 ml und 100 ml Mischung.

Stoff- oder Indikationsgruppe: Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems.

Firma und Anschrift des pharmazeutischen Unternehmers und Herstellers: PASCOE Pharmazeutische Präparate GmbH, Schiffenberger Weg 55, 35394 Gießen, Telefon (0641)7960-0, Telefax (0641)7960-109, e-mail: info@pascoe.de

Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehört: Herzenge (Angina pectoris) mit nervösen Störungen.

Hinweis: Bei Schmerzen in der Herzgegend, die in die Arme, den Oberbauch oder die Halsgegend ausstrahlen können, oder bei Atemnot ist eine ärztliche Abklärung zwingend erforderlich.

Gegenanzeigen:

Wann dürfen Sie PECTAPAS[®] Tropfen nicht anwenden[®] PECTAPAS[®] Tropfen sollen bei Alkoholkranken nicht angewendet werden.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten? Siehe unter Punkt Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen? Siehe unter Punkt Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollen PECTAPAS® Tropfen nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Aufgrund des Anwendungsgebietes sollen PECTAPAS® Tropfen bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln: Keine bekannt.







Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Dosierungsanleitung und Art der Anwendung: Soweit nicht anders verordnet, Erwachsene bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12 mal täglich, je 5–10 Tropfen einnehmen, bei chronischen Verlaufsformen 1–3 mal täglich 5–10 Tropfen einnehmen.

Wie lange sollten Sie PECTAPAS® Tropfen anwenden?

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Nebenwirkungen: Keine bekannt.

Hinweise: Bei der Einnahme von homöopathischen Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise: Nach Ablauf des auf Behältnis und Faltschachtel angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden. Bei pflanzlichen Auszügen treten mitunter natürliche Nachtrübungen auf.

Datum der Fassung: 15.12.2002



